

Liebe Autor*innen,

wir haben einen „Style-Sheet“ für Sie zusammengestellt, der als Leitfaden für Ihren Blog-Beitrag dienen soll.

1. **Gliederung:** Ihr Blog-Beitrag sollte folgende Informationen beinhalten:

- a. **Den Titel** Ihres Beitrags (bitte maximal 60 Zeichen)
- b. Ihren **Vor- und Nachname**
- c. Einen kurzen Teaser (3-5 Sätze)
 - Kurze und prägnante Hinführung zu Thema und Inhalt des Beitrags
 - Soll Interesse für den Beitrag wecken und einen kurzen Überblick geben
- d. Bitte verwenden Sie im Beitrag für eine klare Struktur 2-4 **Zwischenüberschriften**

2. Bitte achten Sie in Ihrem Beitrag auf eine **gendersensible Sprache**:

Gerne können Sie mit Sternchen gendern (Student*innen) oder gendersensible Begriffe, wie Studierende statt Studenten und Studentinnen, verwenden.

Das *Genderwörterbuch von ‚geschickt gendern‘* bietet weiterführende Informationen: <https://geschicktgendern.de/>.

3. Zielgruppen des Blogs der Friedensakademie RLP:

Die Zielgruppe des Blogs sind Menschen, die ein Interesse an friedenswissenschaftlichen Themen in Theorie und Praxis haben. Deshalb ist unsere Leserschaft sehr vielfältig und der Beitrag sollte nicht ausschließlich an ein akademisches Publikum gerichtet sein.

4. **Portrait-Foto oder Logo, Beitragsbild** und eine **kurze Autor*innen-Beschreibung**:

Bitte fügen Sie dem Beitrag eine Kurzbiografie (ca. 500 Zeichen) und ein Bild von Ihnen/Ihrer Gruppe oder ein Logo Ihrer Organisation/Initiative hinzu.

Beiträge veröffentlichen wir mit einem Beitragsbild, welches das Thema bildhaft illustriert. Bitte stellen Sie uns hierfür ein bis drei Bilder zur Auswahl zur Verfügung.

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie die Rechte an den Bildern besitzen und die Bilder eine gute Auflösung haben.

5. **Links im Text:**

Falls Sie auf andere Artikel/Websites in Ihrem Beitrag verweisen, können Sie dies gerne per **Link im Text** tun. Die Links im Text sind eine Hauptreferenz und sollen Aktualität und Dialog ermöglichen. Hier kann gerne auf andere Blogs oder Artikel auf unserem Blog verwiesen werden. Wenn auf theoretische Grundlagen und andere Autor*innen verwiesen wird, können diese gerne kurz vorgestellt werden, wenn Sie davon ausgehen, dass die Leserschaft mit bestimmten Konzepten und Namen nicht vertraut ist. (z.B.: Niklas Luhmann hat in seinem Werk Systemtheorie die Grundlage für unsere Forschung gelegt, was für a), b) und c) relevant ist.)

6. Wissenschaftliche Zitierweise:

Wenn Sie eher auf theoretische Grundlagen verweisen möchten, verwenden Sie bitte die Zitierweise **APA** (American Psychological Association). Mit APA werden die Quellen in Klammern im Text angegeben. Eine umfassende Anleitung zum Zitieren nach APA-Richtlinien, finden Sie bei Scribbr: <https://www.scribbr.de/category/apa-standard/>.

Mit APA zitieren Sie im Text wie folgt:

(Nachname, Jahreszahl, falls vorhanden Seitenzahl)

Beispiele (im Text):

- a. (McCullan, 2015, S. 115).
- b. Andersen und Gustavsen (2001) zeigten in Ihrer Studie, ...
- c. Folgende Studie (Andersen & Gustavsen, 2001) zeigt, ...
- d. Hansen, Alberts und Mainer (2004) zeigten, dass ...

Wir empfehlen, dass Ihr Beitrag mindestens zwei und maximal acht (akademische) Referenzen aufweist.

Im Literaturverzeichnis geben Sie bitte alle Ihre verwendeten Quellen an und zitieren diese wie folgt:

I. Zitieren von Büchern:

Autor, A. A. (Jahr). Titel des Buches. Erscheinungsort: Verlag.

Beispiele:

Kreine, H. W. (1996). Betrachtung von Frieden und Konflikten im Ost-Kongo. Stuttgart: Kohlhammer.

Young, J. E., Klanne, J. S. & Wissel, M. E. (2003). Wasserkonflikte in Äthiopien. New York, NY: Guildford Press.

II. Zitieren von Artikeln

Autor, A. A. & Autor, B. B. (Jahr). Titel des Artikels. Titel der Zeitschrift, Ausgabe, Seitenzahl.

Beispiele:

Hamm, T. & Weiler, H. (1997). Wasserkonflikte in Äthiopien im Jahr 1997. *Journal of Sociology*, 21(2), 170-181.

Linn, M., Linder, A. & Quann, C. (2005). DDR Processes in Sudan. *Conflict and Society*, 18, 35-42.